

Struktur- und Leistungsdaten für eine KTQ-Zertifizierung¹

A.ö. Krankenhaus der Barmherzigen Brüder St. Veit an der Glan

Datum:
Berichtszeitraum: 01.01.2021 - 31.12.2021

¹ Dieses Formular ist von Privatkliniken ohne Kassenzulassung, Forensischen Einrichtungen sowie weiteren Krankenhäusern außerhalb Deutschlands im Rahmen einer KTQ-Zertifizierung zu bearbeiten und als verbindliche Voraussetzung zur Antragsüberprüfung bei der Zertifizierungsstelle abzugeben.

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	Seite 1

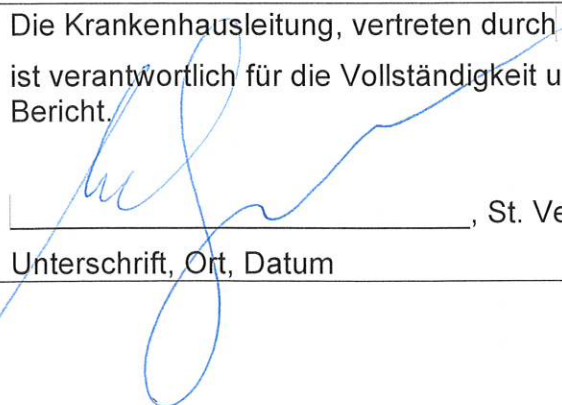
Inhaltsverzeichnis

1 Allgemeine Informationen zum Krankenhaus	S. 3
2 Qualitätssicherung und Qualitätsmanagement	S. 5
3 Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/ Fachabteilungen	S. 7

Allgemeiner Hinweis:

Mit den in diesem Dokument verwendeten Personen- und Berufsbezeichnungen sind, auch wenn sie nur in einer Form auftreten, gleichwertig beide Geschlechter gemeint.

Die Krankenhausleitung, vertreten durch Mag. Michael Steiner, MAS
ist verantwortlich für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben in diesem Bericht.

 _____, St. Veit an der Glan, 14. Februar 2022

Unterschrift, Ort, Datum

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 2 von 15
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	-------------------

1 Allgemeine Informationen

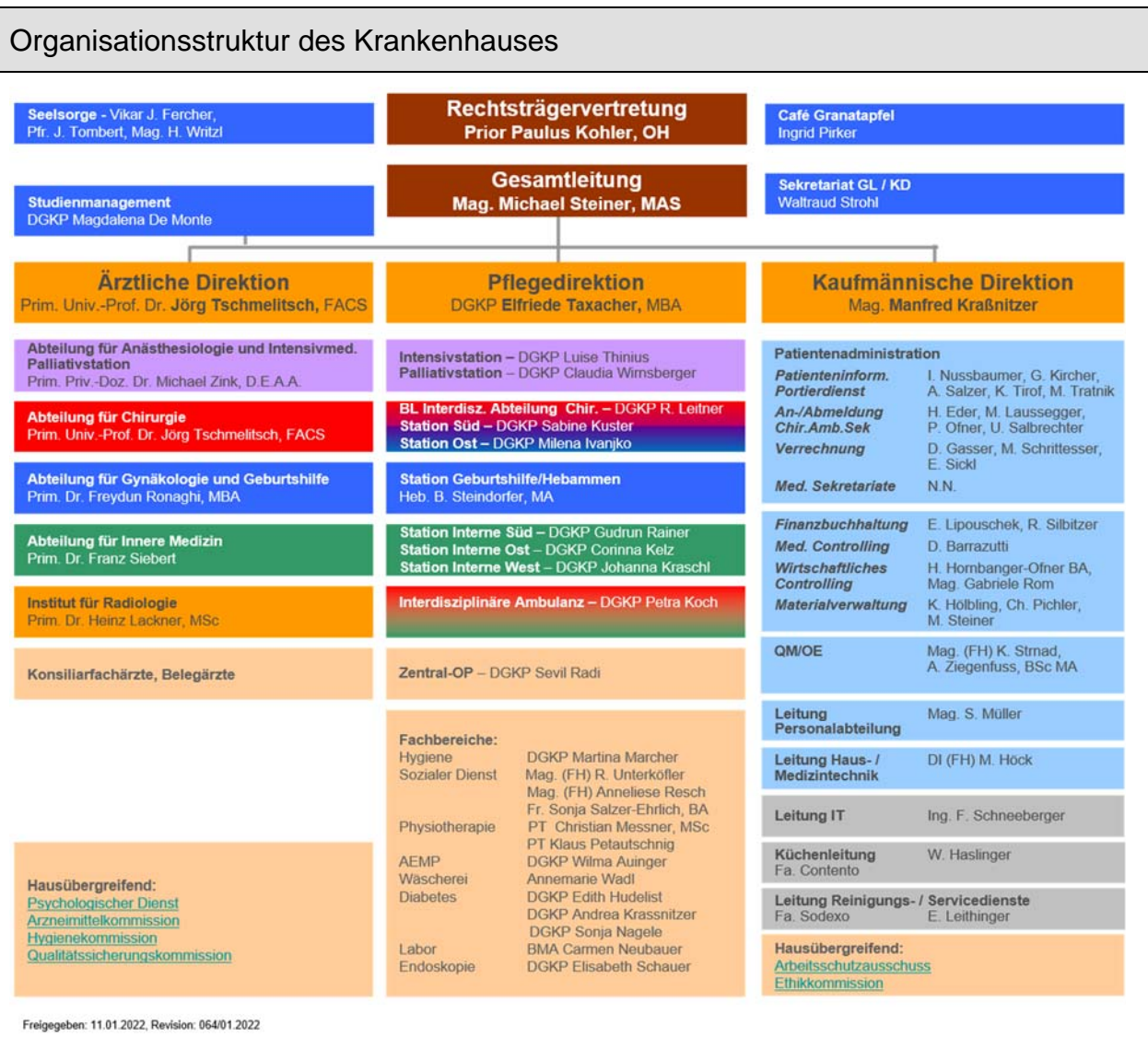
Name	Allgemein öffentliches Krankenhaus der Barmherzigen Brüder St.Veit/Glan
Zusatzbezeichnung	
Straße und Hausnummer	Spitalgasse 26
PLZ und Ort	9300 St.Veit an der Glan
Telefon	+43 4212 499 0
TeleFax	+43 4212 499 222
E-Mail	Krankenhaus@bbstveit.at
Webadresse/Internetpräsenz	https://www.barmherzige-brueder.at/portal/stveit/home

Institutionskennzeichen (oder entsprechende Kennzeichnung der Institution)	DVR Nr. 3000 574
Standort(nummer) (wenn vergeben)	K 214
Name und Art des Krankenhausträgers (z.B. frei gemeinnützig, privat, öffentlich)	Konvent der Barmherzigen Brüder St.Veit an der Glan

Akademisches Lehrkrankenhaus	<input checked="" type="checkbox"/> ja Universität: Medizinische Universität Graz Universität: Medizinische Universität Wien Universität: Lehrabteilung Medizinische Universität Linz <input type="checkbox"/> nein
------------------------------	---

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	Seite 3

<p>Fachbereiche und Forschungsschwerpunkte</p>	<p><i>Das a. ö. Krankenhaus ist ein Krankenhaus der Basisversorgung und führt entsprechend den Vorgaben des Landes Kärnten (Regionaler Strukturplan Gesundheit - Kärnten) und des österreichischen Strukturplans Gesundheit einen onkologischen Schwerpunkt.</i></p> <p><i>Studientätigkeiten erfolgen unter anderem in den Bereichen Tumor Chirurgie und Onkologie.</i></p>
--	--



Für psychiatrische Fachkrankenhäuser, Krankenhäuser mit einer psychiatrischen Fachabteilung oder Kliniken für forensische Psychiatrie:

Besteht eine regionale Versorgungsverpflichtung?

ja nein

Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus (Stichtag: 31.12. des letzten Kalenderjahres)	181
Anzahl der bettenführenden Fachabteilungen Art (aufzählen) <ul style="list-style-type: none"> • z.B. Innere Fachabteilung • ... 	5 <ul style="list-style-type: none"> • Abteilung für Anästhesiologie und Intensivmedizin • Abteilung für Chirurgie • Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe • Abteilung für Innere Medizin • Palliativstation

Fallzahlen des Krankenhauses	
Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle:	47.091
Vollstationäre Fallzahl:	11.516
Ambulante Fallzahl: Fallzählweise: Anzahl der nicht stationär behandelten Patienten	35.575

2 Qualitätssicherung und Qualitätsmanagement

Teilnahme an einer externen Qualitätssicherung*			
Leistungsbereich	Fallzahl	Dokumentationsrate (%)	Kommentar
jährlich verpflichtender Qualitätsbericht an das Land Kärnten			
regelmäßige jährliche Datenqualitätskontrolle			
regelmäßige Sanitätsbehördliche Einschau			
ERCP-Dokumentation über ein externes Register der ÖGGH			
Coloskopie-Vorsorgeprojekt mit externer Dokumentation im Rahmen des Projektes „Qualitätszertifikat-Darmkrebsvorsorge“ der ÖGGH			
externe Laborqualitätssicherung über die ÖQUASTA, AUVA			
Onkologie - Teilnahme an internationalen multizentrischen Studien, CATO System			
externe Fortbildungsorganisationen, Kongresse mit Präsentation der Ergebnisse			
Publikation unserer Ergebnisse in internationalen Fachjournalen			
Register der Österreichischen Gesellschaft für Chirurgie über ungeplante Re-Eingriffe			

Register der Österreichischen Gesellschaft für Tumorchirurgie (ACO ASSO) über Kurz- und Langzeitoutcome der Tumorchirurgie von Pankreas, Ösophagus, Leber, Rektum und Struma			
zahlreiche internationale und nationale wissenschaftliche Studien			
ASDI Benchmarking			
Österreichisches Tumorregister			
Geburtenregister, perinatal Erhebung, ...			
Abnahmeprüfung der Geräte durch Spezialfirmen nach ÖNORM Strahlenschutzverordnung		100%	bei Neuanschaffung Abnahmeprüfung durch Firma; bei Reparatur, Teilersatz etc. Teilabnahmeprüfung durch Firma
regelmäßige technische Überprüfungen		100%	Konstanzprüfung durch eigenes geschultes Personal
technische und fachliche Qualitätsüberprüfung der Mammadiagnostik durch das Mammazertifikat der Österreichischen Zertifizierungskommission im Rahmen der Zertifizierung des Brustzentrums		100%	Re-Zertifizierung 2020
behördliche Überprüfung der Röntgeneinrichtungen	in regelmäßigen Abständen		lt. Vorschreibung Kärntner Landesregierung
Überprüfung durch das Arbeitsinspektorat	in regelmäßigen Abständen		zusätzlich bei neuen Bewilligungsverfahren
(sicherheits-)technische Qualitätssicherung		100%	Service, Konstanzprüfung

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	Seite 7

Turnusärzteüberprüfung durch die Ärztekammer			
externe Überprüfung - DFP Diplom			
Austrian Inpatient Quality Indicators (A-IQI)			
Herniamed			
ANISS (Infektionsratenanalyse)/ HYBASE			
Hämovigilanzstatistik AGES			
Zertifizierung Viszeralonkologisches Zentrum (Darm und Pankreas)			
Gesamt			

* Hier erwartet die KTQ-GmbH einen entsprechenden Nachweis über die Teilnahme an allen gesetzlich verpflichtenden und freiwilligen Maßnahmen zur externen Qualitätssicherung.

Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP). Gemäß seinem Leistungsspektrum nimmt das Krankenhaus an folgenden DMP teil:	
DMP	Kommentar/Erläuterung
... hier sollen alle aktiven DMP aufgelistet werden, z.B. Diabetes mellitus Typ 1, Brustkrebs, Asthma bronchiale	
...	

Qualitätspolitik (Leitbilder)

Die Qualitätspolitik im Haus orientiert sich an der, von der Krankenhausleitung vorgegebenen strategischen Ausrichtung unter Beachtung der ethischen Leitlinien des Ordens der Barmherzigen Brüder.

Im Ethik-Codex, den Führungsgrundsätzen und dem Handbuch der Hospitalität - den ethischen Handlungsleitlinien - werden Punkte der Qualitätsarbeit und Qualitätspolitik wie „Effizienz und gutes Management“ mit den Grundsätzen „Effiziente und effektive Verwaltung und Verwendung der Ressourcen“ unter dem zentralen Sendungsauftrag der „Hospitalität“ (christliche Gastfreundschaft) für hilfeschuchende Menschen beschrieben. Ziel ist die umfassende und ganzheitliche Betreuung des Patienten und deren Angehörigen unter Beachtung der Würde des Menschen und der Angemessenheit der Mittel.

Diese Grundsätze fließen in die Qualitätspolitik ein und werden in Strategiemeeetings der Krankenhausführung, Mitarbeitererinführungsseminaren, Mitarbeiterzeitschriften und Mitarbeiterinformationsveranstaltungen vermittelt.

Das Motto des Ordensgründers des Hl. Johannes von Gott (1495-1550) „Gutes tun und es gut tun“ ist auch heute sehr aktuell und ein Grundsatz des Hauses bei der Qualitätsausrichtung. So ist das Haus seit 2004 Mitglied im „Österreichischen Netzwerk Gesundheitsfördernder Krankenhäuser“ einem Subnetzwerk der WHO (Weltgesundheitsorganisation). Damit soll nicht nur die Gesundheit des Patienten, sondern auch die der Mitarbeiter in den Mittelpunkt gerückt werden - wie im Sinne des Ordensauftrages „im Mittelpunkt steht der Mensch“.

Die Implementierung von pCC inkl. KTQ in unserem Haus war und ist eine konsequente Weiterentwicklung in Richtung Qualitätsmanagement und berücksichtigt im Besonderen das Wertemanagement des Ordens.

Ziel ist es, das Qualitätsmanagement sowie die Mitarbeiter- und Patientenorientierung unter Berücksichtigung der Qualitätspolitik des Hauses kontinuierlich weiterzuentwickeln.

Anhang:

- Broschüre „Führungsgrundsätze“
- Ethik-Codex
- Handbuch der Hospitalität

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	Seite 9

Qualitätsziele	
1	kontinuierliche Erhöhung bzw. Aufrechterhaltung der Patientenzufriedenheit durch regelmäßige Messungen mittels Fragebogen und Patientenrückmeldungen
2	kontinuierliche Steigerung bzw. Aufrechterhaltung der Mitarbeiterzufriedenheit durch regelmäßige Mitarbeiterbefragungen, Mitarbeitergespräche und Möglichkeiten zur fachlichen und persönlichen Aus-, Fort- und Weiterbildung
3	Verbesserung der Patienten- und Mitarbeitersicherheit in Anlehnung an die Patientensicherheitsziele der WHO durch Implementierung eines umfassenden hausweiten Risikomanagements
4	Sicherstellung eines effizienten Einsatzes von Ressourcen - regelmäßige Evaluierung des effizienten und adäquaten Einsatzes von Ressourcen unter Beachtung der Vorgaben des Ordens und der Politik in Strategiemeetings

Qualitätsmanagement-Projekte	
1	ENP - Roll out inkl. Schulungskonzept
2	Einführung Elektronische Rechnungslegung
3	Implementierung Servicekräfte
4	Zentrale Termin- und Bettenplanung (inkl. abteilungsübergreifender Termin- und Bettenkoordination)
5	Dokumentenmanagement NEU (Befundschreibung)
6	Evaluierung und Konzeptionierung Probenversand
7	Einführung eines elektronischen Transportleitsystems

3 Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/ Fachabteilungen *für jede Organisationseinheit / Fachabteilung ist dieser Teil auszufüllen*

Name der Organisationseinheit/Fachabteilung	Abteilung für Anästhesiologie und Intensivmedizin
Kontaktdaten	Prim. Priv.-Doz. Dr. Michael Zink Tel.: 04212 499 482 Fax: 04212 499 372 E-Mail: michael.zink@bbstveit.at
Hauptabteilung <input checked="" type="checkbox"/> Belegabteilung <input type="checkbox"/>	Belegabteilung <input type="checkbox"/> Gemischte Haupt- und Belegabteilung <input type="checkbox"/>

Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterung
1	Anästhesiologische Versorgung des operativen Betriebes	
2	Intensivmedizinische Versorgung der Patienten	
3	Schmerztherapie	
4	Notfallmedizin	

Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinisch-pflegerisches-therapeutisches Leistungsangebot	Kommentar/Erläuterung
1	Intensivpflege	
2	Kinästhetische Lagerung und Mobilisation	
3	Aromapflege	
4	Basale Stimulation	

Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung		
Nr.	Serviceangebot	Kommentar/Erläuterung
1	Unterbringung Begleitpersonen	im Zimmer des Angehörigen oder im Gästezimmer
2	Trauerkaffee	
3	Begleitung durch die Seelsorge	
4	Psychologische Begleitung	

Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	562
---	-----

Hauptdiagnosen			
Rang	Umgangssprachliche Bezeichnung	ICD-10 Ziffer (3-stellig)	Absolute Fallzahl
1	Bösartige Neubildungen Verdauungsorgane	C15-C26	71
2	Bösartige Neubildung der Atemorgane	C30-C39	21
3	Sekundäre Neubildungen	C76-C80	15
4	Mamma	C50	12
5	Bösartige Neubildungen weibliche genitalorgane	C51-C58	12
6	Bösartige Neubildungen Harnorgane	C64-C68	11
7	Krankheit des Darmes	K55-K64	7
8	Neubildung unbekanntes Verhalten	D37-D48	6
9	Krankheit der Leber	K70-K77	5
10	Grippe/Pneumonie	J09-J18	5

Bereich 0	Dokumententname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 12
--------------	---	--------------	-----------------------	----------------------	----------

Ambulante Behandlungsmöglichkeiten		
Nr.	Art der Ambulanz	Angebotene Leistung
1	„Gemischte“ Schmerz- und Palliativambulanz	Schmerztherapie
2	Anästhesiologische Ambulanz	Präanästhesiologische Ambulanz

Apparative Ausstattung		
Nr.	Vorhandene Geräte	Kommentar/Erläuterung
1	Narkosegeräte z.B. Perseus (Dräger)	
2	Beatmungsgeräte z.B. Evita Infinity V800 / V500 (Dräger)	
3	Ultraschallgerät BK3500 (BK Medical)	
4	Monitoring Intellivue MX750, MX500, X3 etc. (Philips)	
5	Defibrillatoren HeartStart Intrepid (Philips)	
6	Thermoguard XP (Zoll Medical)	
7	Telemetrie (Philips)	
8	Schwerlastenpatientenkräne	
9	Hämofiltrationsgerät Prismaflex / Prismax	
10	Mobiles Röntgen	
11	Ca. 50 Schmerzpumpen	
12	Kühlgerät Fa. Zoll	
13	Blutkulturenschrank	
14	Oxylog 3000 plus	
15	ROTEM	
16	AVL 825 Flex Blutgasanalysegerät	

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	Seite 13

17	Gem 3500 Blutgasanalyse	
18	Diverse Infusionsgeräte	
19	Atemgasbefeuchter F&P 950	
20	Beatmungsunterstützung Airvo 2	
21	Vis a Vis Betten	

Personelle Ausstattung der Abteilung

Ärzte			
	Anzahl	Kommentar/Ergänzung	Fachexpertise der Abteilung
Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	14 Vollzeitkräfte	Weiterbildungsbefugnis 48 Monate	Anästhesiologie, Intensivmedizin, Schmerztherapie, Palliativmedizin, Notfallmedizin, Akupunktur, Manualmedizin
davon Fachärzte	7 Vollzeitkräfte		Anästhesiologie, Intensivmedizin, Schmerztherapie, Palliativmedizin, Notfallmedizin, Akupunktur, Manualmedizin

Pflegepersonal		
	Anzahl	Kommentar/Erläuterung
Pflegekräfte insgesamt	25,95 Vollzeitkräfte	
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger ohne Fachweiterbildung (3 Jahre)	9,59 Vollzeitkraft	
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger mit entsprechender Fachweiterbildung (3 Jahre)	16,36 Vollzeitkräfte	

Therapeutisches Personal der Abteilung			
Nr.	Berufsbezeichnung (Therapeutisches Personal)	Anzahl	Kommentar/Erläuterung
1	Wundmanager	3 Vollzeitkräfte	wird im Haus vorgehalten
2	Physiotherapeuten	2 Vollzeitkräfte	wird im Haus vorgehalten
3	Diätassistentin	1 Vollzeitkraft	wird im Haus vorgehalten
4	Stoma- / Inkontinenzberatung	1 Vollzeitkraft	wird im Haus vorgehalten
5	Diabetes DGKP	3 Vollzeitkräfte	Wird im Haus vorgehalten
6	CED DGKP	1 Vollzeitkraft	Wird im Haus vorgehalten
7	Psychologen	2 Vollzeitkräfte	Wird im Haus vorgehalten
8	Sozialer Dienst	3 Vollzeitkräfte	Wird im Haus vorgehalten
9	Mitarbeiter Krankenhausseelsorge	2 Vollzeitkräfte	Wird im Haus vorgehalten
10	Ehrenamtliche Mitarbeiter		Wird im Haus vorgehalten

3 Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/ Fachabteilungen *für jede Organisationseinheit / Fachabteilung ist dieser Teil auszufüllen*

Name der Organisationseinheit/Fachabteilung	Abteilung für Chirurgie
Kontaktdaten	Univ.- Prof. Prim. Dr. Jörg Tschmelitsch Tel.: 04212 499 495 Fax: 04212 499 609 E-Mail: jörg.tschmelitsch@bbstveit.at
Hauptabteilung <input checked="" type="checkbox"/> Belegabteilung <input type="checkbox"/>	Belegabteilung <input type="checkbox"/> Gemischte Haupt- und Belegabteilung <input type="checkbox"/>

Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/Fachabteilung		
Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterung
1	Brustzentrum	Diagnostik und Therapie von Mammaerkrankungen
2	Diagnostik und Therapie von gastrointestinalen Erkrankungen und Tumorchirurgie	
3	Diagnostik und Therapie von gastrointestinalen funktionellen Erkrankungen	Reflux- und Adipositasoperationen
4	Allgemeinchirurgie	Struma, Varizen, Hernien etc.
5	Viszeralonkologisches Zentrum (Modul Darm & Modul Pankreas)	

Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung		
Nr.	Medizinisch-pflegerisches-therapeutisches Leistungsangebot	Kommentar/Erläuterung
1	Aromapflege	
2	Kinästhetische Lagerung und Mobilisation	
3	Professionelle Stomaversorgung	
4	Diabetesberatung	wird im Haus vorgehalten
5	Diätassistentin	wird im Haus vorgehalten
6	Psychologin	wird im Haus vorgehalten
7	Physiotherapie	wird im Haus vorgehalten

Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung		
Nr.	Serviceangebot	Kommentar/Erläuterung
1	Unterbringung Begleitpersonen	im Zimmer des Angehörigen oder im Gästezimmer
2	Besucherräume	
3	Begleitung durch die Seelsorge	
4	Psychologische Begleitung	

Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	2.892
---	-------

Hauptdiagnosen			
Rang	Umgangssprachliche Bezeichnung	ICD-10 Ziffer (3-stellig)	Absolute Fallzahl
1	Krankheiten des Darmes	K55-K64	354
2	Hernien	K40-K46	288
3	Krankheiten der Gallenblase/Pankreas	K80-K87	194
4	Mamma	C50	185
5	Bösartige Neubildung Verdauungsorgane	C15-C26	164
6	Krankheiten Ösophagus/Magen/Duodenum	K20-K31	131
7	Gutartige Neubildungen	D10-D36	130
8	Adipositas	E65-E68	92
9	Symptome die das Verdauungssystem betreffen	R10-R19	67
10	Krankheiten des Appendix	K35-K38	64

Ambulante Behandlungsmöglichkeiten		
Nr.	Art der Ambulanz	Angebotene Leistung
1	Mamma Ambulanz	Abklärung und Besprechung und Nachkontrolle
2	Proktologische Ambulanz	Abklärung und Besprechung und Nachkontrollen proktologischer Erkrankung
3	Onkologische Ambulanz	Nachkontrollen onkologischer Erkrankungen
4	Venenambulanz	Abklärung und Besprechung und Nachkontrollen von Venen Erkrankungen

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	Seite 18

5	Struma Ambulanz	Abklärung und Besprechung und Nachkontrollen von Schilddrüsenerkrankungen
6	Wundambulanz	Behandlung von chronischen und/oder komplizierten Wunden
7	OP-Aufklärungsambulanz	Besprechung und Aufklärung von operativen Eingriffen
8	Refluxambulanz	Abklärung und Besprechung und Nachkontrolle
9	Adipositasambulanz	Abklärung und Besprechung und Nachkontrolle
10	Hernienambulanz	Abklärung und Besprechung und Nachkontrolle

Apparative Ausstattung		
Nr.	Vorhandene Geräte	Kommentar/Erläuterung
1	3 Stk. Laparoskopische Türme (Storz)	
2	Ultraschallgerät BK Spectro	
3	Div. HF-Chirurgiegeräte	
4	HNO-Untersuchungseinheit	
5	Nervenmonitoringsystem	
6	Sonographiegerät	
7	3 Operationssäle mit entsprechender Ausrüstung	

Personelle Ausstattung der Abteilung

Ärzte			
	Anzahl	Kommentar/Ergänzung	Fachexpertise der Abteilung
Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	19 Vollzeitkräfte		Onkologische und funktionelle gastrointestinale Chirurgie Mehrere Fachärzte mit Zusatzqualifikationen: Thoraxchirurgie (2) Viszeralchirurgie (5) EBSQ Coloproctology (1) WFSO (Surgical Oncology 1) Managementausbildung MAS Qualifikation
davon Fachärzte	11 Vollzeitkräfte		
Belegärzte	6 Personen	Konsiliarärzte für Plastische Chirurgie, HNO, Allgemeinchirurgie	

Pflegepersonal		
	Anzahl	Kommentar/Erläuterung
Pflegekräfte insgesamt	36,99 Vollzeitkräfte	
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger ohne Fachweiterbildung (3 Jahre)	9,36 Vollzeitkräfte	
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger mit entsprechender Fachweiterbildung (3 Jahre)	27,63 Vollzeitkräfte	

Therapeutisches Personal der Abteilung			
Nr.	Berufsbezeichnung (Therapeutisches Personal)	Anzahl	Kommentar/Erläuterung
1	Wundmanager	3 Vollzeitkräfte	wird im Haus vorgehalten
2	Physiotherapeuten	2 Vollzeitkräfte	wird im Haus vorgehalten
3	Diätassistentin	1 Vollzeitkraft	wird im Haus vorgehalten
4	Stoma- / Inkontinenzberatung	1 Vollzeitkraft	wird im Haus vorgehalten
5	Diabetes DGKP	3 Vollzeitkräfte	Wird im Haus vorgehalten
6	CED DGKP	1 Vollzeitkraft	Wird im Haus vorgehalten
7	Psychologen	2 Vollzeitkräfte	Wird im Haus vorgehalten
8	Sozialer Dienst	3 Vollzeitkräfte	Wird im Haus vorgehalten
9	Mitarbeiter Krankenhausseelsorge	2 Vollzeitkräfte	Wird im Haus vorgehalten
10	Ehrenamtliche Mitarbeiter		Wird im Haus vorgehalten

3 Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/ Fachabteilungen *für jede Organisationseinheit / Fachabteilung ist dieser Teil auszufüllen*

Name der Organisationseinheit/Fachabteilung	Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe
Kontaktdaten	Prim. Dr. Freydun Ronaghi, MBA Tel.: 04212 499 313 Fax: 04212 499 325 E-Mail: freydun.ronaghi@bbstveit.at
Hauptabteilung <input checked="" type="checkbox"/> Belegabteilung <input type="checkbox"/>	Belegabteilung <input type="checkbox"/> Gemischte Haupt- und Belegabteilung <input type="checkbox"/>

Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterung
1	Pränataldiagnostik	
2	Geburtshilfe	
3	Urogynäkologie	
4	operative und konservative Gynäkologie-Onkologie	
5	Schwangerschaftsdiabetes	
6	Hebammensprechstunde	
7	Stillambulanz	

Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinisch-pflegerisches-therapeutisches Leistungsangebot	Kommentar/Erläuterung
1	Inkontinenzbetreuung	
2	Stillberatung	
3	Bezugspflege	

4	Kinästhetische Lagerung und Mobilisation	
5	Ernährungsberatung	wird im Haus vorgehalten
6	Akupunktur	
7	Aromatherapie	

Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	1.706
---	-------

Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung		
Nr.	Serviceangebot	Kommentar/Erläuterung
1	Unterbringung Begleitpersonen	im Zimmer des Angehörigen oder im Gästezimmer
2	Besucherräume	

Hauptdiagnosen			
Rang	Umgangssprachliche Bezeichnung	ICD-10 Ziffer (3-stellig)	Absolute Fallzahl
1	Entbindungen	O80-O94	651
2	Nicht entz.Krankheiten des weiblichen	N80-N98	599
3	Gutartige Neubildungen	D10-D36	68
4	Krankheiten in der Schwangerschaft	O20-O29	52
5	Bösartige Neubildungen weibl. Genitalorgane	C51-C58	49
6	In Situ Neubildungen	D00-D09	47
7	Symptome Verdauungsorgane und Abdomen	R10-R19	34
8	Schwangerschaft mit Abortivem Ausgang	O88-O08	30
9	Harnsystem	N30-N39	23
10	Krankheit der Beckenorgane	N70-N77	17

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab 10/09/09	Vorversion: keine	Seite 23
--------------	--	--------------	-----------------------	----------------------	----------

Ambulante Behandlungsmöglichkeiten		
Nr.	Art der Ambulanz	Angebotene Leistung
1	Urogynäkologische Ambulanz	
2	Schwangeren Ambulanz	
3	Gynäkologische Ambulanz	
4	Pränataldiagnostik ÖGUM II	
5	Onko-Ambulanz	
6	Dysplasie-Ambulanz	
7	Diabetes-Ambulanz	
8	Stillambulanz	

Apparative Ausstattung		
Nr.	Vorhandene Geräte	Kommentar/Erläuterung
1	Ultraschallgerät Voluson E8 BT10 (GE)	
2	Ultraschallgerät Voluson E10 BT17 (GE)	
3	Ultraschallgerät Voluson E8 BT18 (GE)	
4	Ultraschallgerät Voluson S8 BT18 (GE)	
5	Ultraschallgerät Logic P6 Pro (GE)	
6	Ultraschallgerät Logic P5 (GE)	
7	Urodynamischer Messplatz	
8	Reizstrom Therapie	
9	Laparoskopischen Turm (Storz)	

Personelle Ausstattung der Abteilung

Ärzte			
	Anzahl	Kommentar/Ergänzung	Fachexpertise der Abteilung
Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	14 Vollzeitkräfte		Onkologie, Urogynäkologie, Endokrinologie, Pränataldiagnostik, Geburtshilfe Minimalinvasive Chirurgie
davon Fachärzte	9 Vollzeitkräfte		
Belegärzte	7 Personen	Konsiliarärzte für Pädiatrie, Gynäkologie und Geburtshilfe, Kinder- und Jugendheilkunde	

Pflegepersonal		
	Anzahl	Kommentar/Erläuterung
Pflegekräfte insgesamt	17,56 Vollzeitkräfte	
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger ohne Fachweiterbildung (3 Jahre)	5,09 Vollzeitkräfte	
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger mit entsprechender Fachweiterbildung (3 Jahre)	3,13 Vollzeitkräfte	
Hebammen	11,25 Vollzeitkräfte	

Therapeutisches Personal der Abteilung			
Nr.	Berufsbezeichnung (Therapeutisches Personal)	Anzahl	Kommentar/Erläuterung
1	Wundmanager	3 Vollzeitkräfte	wird im Haus vorgehalten
2	Physiotherapeuten	2 Vollzeitkräfte	wird im Haus vorgehalten
3	Diätassistentin	1 Vollzeitkraft	wird im Haus vorgehalten
4	Stoma- / Inkontinenzberatung	1 Vollzeitkraft	wird im Haus vorgehalten
5	Diabetes DGKP	3 Vollzeitkräfte	Wird im Haus vorgehalten
6	CED DGKP	1 Vollzeitkraft	Wird im Haus vorgehalten
7	Psychologen	2 Vollzeitkräfte	Wird im Haus vorgehalten
8	Sozialer Dienst	3 Vollzeitkräfte	Wird im Haus vorgehalten
9	Mitarbeiter Krankenhausseelsorge	2 Vollzeitkräfte	Wird im Haus vorgehalten
10	Ehrenamtliche Mitarbeiter		Wird im Haus vorgehalten

3 Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/ Fachabteilungen

für jede Organisationseinheit / Fachabteilung ist dieser Teil auszufüllen

Name der Organisationseinheit/Fachabteilung	Abteilung für Innere Medizin
Kontaktdaten	Prim. Dr. Franz Siebert Tel.: 04212 499 481 Fax: 04212 499 423 E-Mail: franz.siebert@bbstveit.at
Hauptabteilung <input checked="" type="checkbox"/> Belegabteilung <input type="checkbox"/>	Belegabteilung <input type="checkbox"/> Gemischte Haupt- und Belegabteilung <input type="checkbox"/>

Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/Fachabteilung		
Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterung
1	Diagnostik und Therapie von hämatonkologischen Erkrankungen	z.B. Diagnostik und Therapie von Karzinomen des Gastrointestinaltraktes
2	Gastroenterologie, Hepatologie	endoskopische Interventionen, spez. Ambulanz für chronisch entzündliche Darmerkrankungen, Lebererkrankungen
3	Diabetologie	Intensivierte Insulintherapie, Diabetessprechstunden und strukturierte Schulungen
4	Gestationsdiabetes	
5	Konservative Kardiologie	interdisziplinäre Intensivstation, Stressechocardiographie, Spiroergometrie, Kipptisch

Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung		
Nr.	Medizinisch-pflegerisches-therapeutisches Leistungsangebot	Kommentar/Erläuterung
1	Basale Stimulation	
2	Aromapflege	
3	Kinästhetische Lagerung und Mobilisation	
4	Diabetesberatung	wird im Haus vorgehalten
5	Diätassistentin	wird im Haus vorgehalten
6	Ernährungsteam	häuserübergreifend
7	Psychologin	wird im Haus vorgehalten
8	Physiotherapie	wird im Haus vorgehalten
9	CED-Schwester	wird im Haus vorgehalten

Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	5.913
---	-------

Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung		
Nr.	Serviceangebot	Kommentar/Erläuterung
1	Unterbringung Begleitpersonen	im Zimmer des Angehörigen oder im Gästezimmer
2	Besucherräume	
3	Begleitung durch die Seelsorge	
4	Psychologische Begleitung	

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	Seite 28

Hauptdiagnosen			
Rang	Umgangssprachliche Bezeichnung	ICD-10 Ziffer (3-stellig)	Absolute Fallzahl
1	Bösartige Neubildung Verdauungsorgane	C15-C26	1108
2	Sekundäre Neubildungen	C76-C80	333
3	Krankheiten Ösophagus/Magen/Duodenum	K20-K31	311
4	Herz	I30-I52	309
5	Sonstige Krankheiten Darm	K55-K64	274
6	Mamma	C50	250
7	Gutartige Neubildungen	D10-D36	224
8	Krankheiten der Gallenblase-Pankreas	K80-K87	202
9	Unklare Ätiologie	U00-U49	122
10	Harnsystem	N30-N39	118

Ambulante Behandlungsmöglichkeiten		
Nr.	Art der Ambulanz	Angebotene Leistung
1	Allgemeine Interne Aufnahme/Ambulanz	alle Notfälle
2	Hämatologische Spezialambulanz	Kontrollen, Therapien
3	Spezial-Ambulanzen	Diabetes, chronische entzündliche Darmerkrankungen, Nahrungsmittelintoleranzen, Lebererkrankungen
4	Aufklärungsambulanz	

Apparative Ausstattung		
Nr.	Vorhandene Geräte	Kommentar/Erläuterung
1	Ultraschallgerät Vivid 7 (GE)	
2	Ultraschallgerät Prosound a 7 (Aloka)	
3	Ultraschallgerät Prosound F 75 (Aloka)	
4	Div. Olympus Endoskopiegeräte der 180er Serie	Inkl. Kapselendoskopie, Push-Enteroskopie, endoskopische Sonographie
5	Patientenmonitoring (Philips)	
6	Langzeit EKG-Recorder	
7	Langzeit-Blutdruckmessgeräte	
8	Spiroergometer	
9	Task-Force-Monitor	
10	Div. Eventrecorder	
11	Manometrie	
12	Impedanz-Monometrie	
13	Sonographie, EKG, Echokardiographie, CT, Röntgen	24h-Notfall-Verfügbarkeit ist gegeben
14	Endoskopie	24h-Notfall-Verfügbarkeit möglich (z.B. Magenblutung, biliäre Pankreatitis-ERCP)
15	Interdisziplinäre Intensivereinrichtung	24h-Notfall-Verfügbarkeit ist gegeben

Personelle Ausstattung der Abteilung

Ärzte			
	Anzahl	Kommentar/Ergänzung	Fachexpertise der Abteilung
Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	21 Vollzeitkräfte		Schwerpunkte: Gastroenterologie/Hepato- logie und Hämatookologie, Akutaufnahme für alle internistischen Erkrankungen, interdisziplinäre Intensivstation Antibiotikabeauftragte Managementausbildung Lehrkrankenhaus der Medizinischen Universität Graz und Wien Lehrabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck Risikobeauftragte
davon Fachärzte	13 Vollzeitkräfte		3 Zusatzfachärzte Gastroenterologie/Hepato- logie, 4 Zusatzfachärzte Hämatookologie, 3 Zusatzfacharzt internistische Intensivmedizin
Belegärzte	5 Personen	Konsiliarärzte für Psychiatrie, Dermatologie, Neurologie, Urologie, Psychosomatik	

Pflegepersonal		
	Anzahl	Kommentar/Erläuterung
Pflegekräfte insgesamt	51,64 Vollzeitkräfte	
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger ohne Fachweiterbildung (3 Jahre)	13,34 Vollzeitkräfte	
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger mit entsprechender Fachweiterbildung (3 Jahre)	38,38 Vollzeitkräfte	

Therapeutisches Personal der Abteilung			
Nr.	Berufsbezeichnung (Therapeutisches Personal)	Anzahl	Kommentar/Erläuterung
1	Wundmanager	3 Vollzeitkräfte	wird im Haus vorgehalten
2	Physiotherapeuten	2 Vollzeitkräfte	wird im Haus vorgehalten
3	Diätassistentin	1 Vollzeitkraft	wird im Haus vorgehalten
4	Stoma- / Inkontinenzberatung	1 Vollzeitkraft	wird im Haus vorgehalten
5	Diabetes DGKP	3 Vollzeitkräfte	Wird im Haus vorgehalten
6	CED DGKP	1 Vollzeitkraft	Wird im Haus vorgehalten
7	Psychologen	2 Vollzeitkräfte	Wird im Haus vorgehalten
8	Sozialer Dienst	3 Vollzeitkräfte	Wird im Haus vorgehalten
9	Mitarbeiter Krankenhausseelsorge	2 Vollzeitkräfte	Wird im Haus vorgehalten
10	Ehrenamtliche Mitarbeiter		Wird im Haus vorgehalten

3 Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/ Fachabteilungen *für jede Organisationseinheit / Fachabteilung ist dieser Teil auszufüllen*

Name der Organisationseinheit/Fachabteilung	Palliativstation Heiliger Johannes von Gott
Kontaktdaten	Prim. Priv.-Doz. Dr. Michael Zink Tel.: 04212 499 482 Fax: 04212 499 372 E-Mail: michael.zink@bbstveit.at
Hauptabteilung <input checked="" type="checkbox"/> Belegabteilung <input type="checkbox"/> Gemischte Haupt- und Belegabteilung <input type="checkbox"/>	

Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/Fachabteilung		
Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterung
1	Palliativ medizinische Versorgung	
2	Mobile Palliativteam	

Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung		
Nr.	Medizinisch-pflegerisches-therapeutisches Leistungsangebot	Kommentar/Erläuterung
1	Palliativpflege	
2	Kinästhetische Lagerung und Mobilisation	
3	Aromapflege	
4	Lichttherapie	
5	Akupunktur	

Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung		
Nr.	Serviceangebot	Kommentar/Erläuterung
1	Unterbringung Begleitpersonen	im Zimmer des Angehörigen oder im Gästezimmer
2	Essen für Begleitpersonen	
3	Unterstützung durch Sozialberater	
4	Trauerkaffee	
5	Psychologische Begleitung	
6	Entlassungsmanagement bis zur Weiterbetreuung zuhause durch das mobile Palliativteam	ausführliche Vorbereitung für eine umfassende Betreuung zu Hause in Zusammenarbeit mit anderen Professionen
7	Seelsorge	
8	Sterbebegleitung und die Begleitung nach dem Sterben	
9	Organisation des Tagesablaufes nach den individuellen Bedürfnissen der Patienten	
10	Multifunktions-Wohnraum mit Kochmöglichkeiten und für spezielle Feierlichkeiten	
11	Bewilligung der Medikamente durch Einbindung des verantwortlichen Koordinators der Krankenkasse (GKK)	

Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	238
---	-----

Hauptdiagnosen			
Rang	Umgangssprachliche Bezeichnung	ICD-10 Ziffer (3-stellig)	Absolute Fallzahl
1	Bösartige Neubildung Verdauungsorgane	C15-C26	71
2	Bösartige Neubildungen Atmungsorgane	C30-C39	21
3	Sekundäre Neubildungen	C76-C80	15
4	Mamma	C50	12
5	Bösartige Neubildung weibl. Genitalorgane	C51-C58	12
6	Bösartige Neubildung Harnorgane	C64-C68	11
7	Darmkrankheiten	K55-K64	7
8	Leberkrankheiten	K70-K77	6
9	Neubildungen unsereren Verhaltens	D37-D48	6
10	Grippe*Pneumonie	J09-J18	5

Ambulante Behandlungsmöglichkeiten		
Nr.	Art der Ambulanz	Angebotene Leistung
1	„Gemischte“ Schmerz- und Palliativambulanz	Schmerztherapie
2	Mobiles Palliativteam	

Apparative Ausstattung		
Nr.	Vorhandene Geräte	Kommentar/Erläuterung
1	Schmerzpumpen	
2	Sonographie	
3	Übliche strukturelle Ausstattung einer Palliativstation	

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	Seite 35

Personelle Ausstattung der Abteilung

Ärzte			
	Anzahl	Kommentar/Ergänzung	Fachexpertise der Abteilung
Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	3 Vollzeitkräfte	Sanitätsbehördlich genehmigt	Zusatzausbildung Palliativmedizin
davon Fachärzte	3 Vollzeitkräfte	Sanitätsbehördlich genehmigt	

Pflegepersonal		
	Anzahl	Kommentar/Erläuterung
Pflegekräfte insgesamt	9,14 Vollzeitkräfte	
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger ohne Fachweiterbildung (3 Jahre)		
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger mit entsprechender Fachweiterbildung (3 Jahre)	9,14 Vollzeitkräfte	Mit Palliativpflege

Therapeutisches Personal der Abteilung			
Nr.	Berufsbezeichnung (Therapeutisches Personal)	Anzahl	Kommentar/Erläuterung
1	Wundmanager	3 Vollzeitkräfte	wird im Haus vorgehalten
2	Physiotherapeuten	2 Vollzeitkräfte	wird im Haus vorgehalten
3	Diätassistentin	1 Vollzeitkraft	wird im Haus vorgehalten
4	Stoma- / Inkontinenzberatung	1 Vollzeitkraft	wird im Haus vorgehalten
5	Diabetes DGKP	3 Vollzeitkräfte	Wird im Haus vorgehalten
6	CED DGKP	1 Vollzeitkraft	Wird im Haus vorgehalten
7	Psychologen	2 Vollzeitkräfte	Wird im Haus vorgehalten
8	Sozialer Dienst	3 Vollzeitkräfte	Wird im Haus vorgehalten
9	Mitarbeiter Krankenhausseelsorge	2 Vollzeitkräfte	Wird im Haus vorgehalten
10	Ehrenamtliche Mitarbeiter		Wird im Haus vorgehalten

3 Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/ Fachabteilungen *für jede Organisationseinheit / Fachabteilung ist dieser Teil auszufüllen*

Name der Organisationseinheit/Fachabteilung	Institut für Radiologie
Kontaktdaten	Prim. Dr. Heinz Lackner Tel.: 04212 499 326 E-Mail: heinz.lackner@bbstveit.at
Hauptabteilung <input checked="" type="checkbox"/> Belegabteilung <input type="checkbox"/>	Belegabteilung <input type="checkbox"/> Gemischte Haupt- und Belegabteilung <input type="checkbox"/>

Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/Fachabteilung		
Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterung
1	Das Institut für Radiologie untersucht ambulante und stationäre Patienten mittels bildgebender Verfahren, um die Kollegen in der Diagnosefindung zu unterstützen.	Der Hauptschwerpunkt liegt in der Onkologie sowohl in der Primärdiagnostik als auch in den Therapiekontrollen. Schwerpunkt bei Erkrankungen des Gastrointestinaltraktes und der Mamma Prä- und postoperative Abklärung Akutpatienten Brustzentrum Viszeralonkologisches Zentrum (Modul Darm & Modul Pankreas)
2	CT-gezielte Interventionen 1	Schmerzblockaden der LWS und HWS ISG Blockaden
3	CT-gezielte Interventionen 2	CT-gezielte oder ultraschall-gesteuerte Gewebeentnahmen mit Stanzbiopsienadeln Stereotaktische Vakuumbiopsie (Mammatumore, Mikrokalk) CT-gezielte Abszessdrainagen CT-gezielte Yamshidipunktionen
4	MRT-Untersuchungen	

Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung (Anzahl der geleisteten Untersuchungen)	
---	--

Hauptdiagnosen			
Rang	Umgangssprachliche Bezeichnung	ICD-10 Ziffer (3-stellig)	Absolute Fallzahl
1	Durchleuchtung		7.098
2	CT		6.936
3	Sonos		2.796
4	MRT		2.314

Ambulante Behandlungsmöglichkeiten		
Nr.	Art der Ambulanz	Angebotene Leistung
1	Brustzentrum	Kooperation mit der Chirurgischen Abteilung/Brustkrebszentrum
2	Schmerzambulanz	In Kooperation mit der Schmerzambulanz der Abteilung für Anästhesiologie und Intensivmedizin
3	Viszeralonkologisches Zentrum	Kooperation mit Viszeralonkologischem Zentrum (Modul Darm & Modul Pankreas)

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	Seite 39

Apparative Ausstattung		
Nr.	Vorhandene Geräte	Kommentar/Erläuterung
1	Druchleuchtung Aufnahmeplatz C-Bogen Mobil-X PACS	Durchleuchtungsuntersuchungen des Magen-Darm-Traktes, postoperative Untersuchungen, ERCP (24-Stundenverfügbarkeit gegeben) Standardröntgenuntersuchungen des Skelettsystems und des Thorax Traumadiagnostik Intraoperative Diagnostik und OP-Begleitung, Wunversorgung-Zwischenspeicher Lungenröntgen an der Intensivstation Speicherfoliensystem und direkte Datenübertragung vom Aufnahmesystem
2	Mammographie	Eine Volldigitale Mammographieeinheit und ein Stereotaxieeinheit mit Vakuumbiopsie
3	Computertomographie	Schichtbildverfahren mit Röntgentechnik. Diagnostik des ganzen Körpers. CT-gezielte Interventionen wie: Schmerzblockaden, Stanzbiopsien, Abszessdrainagen CT-Durchleuchtung CT-Colongraphie
4	Ultraschall	Abdomen, Thorax und small-part Untersuchungen. Doppelsonographien Sonden für intraoperativen-, laparoskopischen- und endosonographischen Ultraschall für die chirurgische Abteilungen
5	CT Somatom Definition AS 64 (Siemens)	

6	Magnetom Aera (Siemens)	
7	Röntgenaufnahme Multix Top Acss (Siemens)	
8	Röntgendurchleuchtung Omnidiagnost Eleva (Philips)	
9	Mammografie Dimensions AWS (Hologic)	
10	Mamma Biopsie Multicare Platinum (Hologic)	
11	C-Bogen BV-Endura (Philips)	
12	C-Bogen Siremobil Copact L (Siemens)	
13	Röntgen Mobil Optima XR200 AMX (GE)	
14	Carestream DRX1 (Kodak)	
15	Ultraschallgerät Prosound F75 (Aloka)	
16	Div. Befundmonitor	
17	Kontrastmittelspritzpumpe (Sanova)	
18	Insufflationsgerät (Sanova)	

Personelle Ausstattung der Abteilung

Ärzte			
	Anzahl	Kommentar/Ergänzung	Fachexpertise der Abteilung
Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	4 Vollkräfte	Weiterbildungsbefugnisse	Schwerpunkt für gastrointestinale Radiologie und Mammadiagnostik Allgemeinradiologie und Ultraschall
davon Fachärzte	3 Vollkräfte		

Therapeutisches Personal der Abteilung			
Nr.	Berufsbezeichnung (Therapeutisches Personal)	Anzahl	Kommentar/Erläuterung
1	RadiologietechnologInnen	12 Vollkräfte	3-jährige Spezialausbildung nach Matura Zusammengesetzt aus Vollzeit- und Teilzeitarbeitskräften 2 RT mit Mammasspezialausbildung 2 RT mit Spezialausbildung in Konstanzprüfungen

Ausfüllhinweise:

Ausfüllhinweis zu Identifikationsnummer des Krankenhauses:

Wenn mehrere Identifikationsnummern (ID-Nummer) vorhanden sind, sollen alle mit den entsprechenden Bereichen angegeben werden.

Ausfüllhinweis zu Standortnummer:

Wenn zu einer ID-Nummer Berichte für mehrere Standorte erstellt werden, ist die ID-Nummer des Standortes, auf den sich der Bericht bezieht, anzugeben.

Ausfüllhinweis zu Art des Krankenhauses:

Die Art des Krankenhausträgers (freigemeinnützig, privat, öffentlich) ist entsprechend anzugeben.

Ausfüllhinweis zu Forschung und Lehre:

Hier können stichpunktartige Freitextangaben zu Forschungsschwerpunkten, akademischer Lehre und Ausbildungen in anderen Heilberufen gemacht werden. Für weitere Informationen können Links zu den entsprechenden Internetseiten eingefügt werden.

Ausfüllhinweis zu Fallzahlen:

Bei der Angabe der Anzahl der ambulanten Fälle sind die im Krankenhaus verwendeten Zählweisen anzugeben (z.B. Fallzählweise, Quartalszählweise).

Ausfüllhinweis zu Teilnahme an einer externen Qualitätssicherung:

Es sollen nur die tatsächlich erbrachten Leistungen angegeben werden. Die nicht benötigten Felder sollen gelöscht werden.

Ausfüllhinweis zu Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP):

Disease-Management-Programme, an denen das Krankenhaus teilnimmt, sollen dokumentiert werden.

Ausfüllhinweis zur Teilnahme an Maßnahmen der externen vergleichenden Qualitätssicherung:

Wenn Ergebnisse von sonstigen Qualitätssicherungsmaßnahmen dargestellt werden, soll das Zustandekommen der Ergebnisse verständlich und im Freitext kurz erläutert werden (ggf. Link der entsprechenden Homepage, der Fachgesellschaften).

Wenn möglich sollten dazu folgende Angaben gemacht werden:

- Bezeichnung des Leistungsbereichs
- Messzeitraum
- Datenerhebung
- Rechenregeln
- Referenzbereiche
- Vergleichswerte

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	Seite 43

- Quellenangabe zu Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren

Ausfüllhinweis zu Qualitätspolitik (Leitbilder):

Qualitätspolitik beschreibt sind die übergeordneten Absichten einer Organisation bezogen auf die Qualität ihrer Leistungen, wie sie von der obersten Leitung (Geschäftsführung/Klinikleitung) formell ausgedrückt werden. Abteilungs- und Berufsgruppenspezifische Leitbilder sind darzustellen.

Ausfüllhinweis zu Qualitätsziele:

Qualitätsziele operationalisieren die Qualitätspolitik für die einzelnen Ebenen des Krankenhauses. Sie machen den Qualitätsanspruch somit nachvollziehbar und transparent.

Hier sollen

- strategische/operative Ziele,
- Messung und Evaluation der Zielerreichung sowie
- Kommunikation der Ziele und der Zielerreichung

dargestellt werden

Ausfüllhinweis zu Qualitätsmanagement-Projekte:

QM-Projekte sind einmalige, zeitlich begrenzte Prozesse zur Erreichung von Qualitätszielen. Sie können sowohl für das gesamte Krankenhaus als auch für einzelne Fachabteilungen/Organisationseinheiten an dieser Stelle aufgeführt werden.

Wenn möglich sollen qualitätsorientierte Projekte systematisch dargelegt werden:

- Hintergrund
- beteiligte Personen
- Zielformulierung
- Maßnahmen und deren Umsetzung
- Evaluation der Zielerreichung

Ausfüllhinweis zu Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/Fachabteilung:

An dieser Stelle sind nur die fachabteilungsbezogenen Versorgungsschwerpunkte des Krankenhauses darzustellen. Je Fachabteilung muss der gesamte Punkt 3 von „Name der Organisationseinheit/Fachabteilung“ bis zu „Therapeutisches Personal der Abteilung“ bearbeitet werden. Zu jedem Versorgungsschwerpunkt können in der Spalte „Kommentar/Erläuterung“ ergänzende Angaben zur Konkretisierung und Spezifizierung gemacht werden.

Ausfüllhinweis zu Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung:

An dieser Stelle sind nur die medizinisch-pflegerischen Leistungsangebote des Krankenhauses darzustellen. Zu jedem medizinisch-pflegerischen Leistungsangebot können in der Spalte „Kommentar/Erläuterung“ ergänzende Angaben zur Konkretisierung und Spezifizierung gemacht werden.

Ausfüllhinweis zu Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	Seite 44

An dieser Stelle sind nur die allgemeinen Serviceangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung darzustellen. Zu jedem Serviceangebot können in der Spalte „Kommentar/Erläuterung“ ergänzende Angaben zur Konkretisierung und Spezifizierung gemacht werden.

Ausfüllhinweis zu Hauptdiagnosen nach ICD:

Es sind die 10 häufigsten ICD-Ziffern **dreistellig** anzugeben. Wenn das Krankenhaus weniger als 10 unterschiedliche dreistellige ICD-Ziffern zu dokumentieren hat, sind alle anzugeben.

Ausfüllhinweis zu Ambulante Behandlungsmethoden:

Hier kann, soweit vorhanden, die Art der Ambulanz sowie der angebotenen ambulanten Leistungen beschrieben werden.

Ausfüllhinweis zu Apparative Ausstattung:

An dieser Stelle ist die apparative Ausstattung der Organisationseinheit/Fachabteilung darzustellen.

Zu jedem Gerät können in der Spalte „Kommentar/Erläuterung“ ergänzende Angaben zur Konkretisierung und Spezifizierung (z.B. zu Kooperationen mit niedergelassenen Ärzten) gemacht werden. Der Schwerpunkt soll dabei auf relevanten Geräten („Großgeräten“) liegen. Geräte, die zur üblichen Ausstattung eines Krankenhauses gehören (z.B. Blutdruckmessgeräte, EKG, Blutzuckermessgeräte, Infusionspumpen), sind nicht anzugeben.

Ausfüllhinweis zu Ärzten:

Für die Angabe in Vollkräften erfolgt eine Zusammenfassung von Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigten zu Vollzeitäquivalenten.

Es soll hier nicht die Anzahl der Qualifikationen, sondern nur deren Vorhandensein in der Abteilung angegeben werden.

Ausfüllhinweis zu Pflegepersonal:

Für die Angabe in Vollkräften erfolgt eine Zusammenfassung von Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigten zu Vollzeitäquivalenten.

In der Spalte Erläuterung/Kommentar können Angaben zur Art der Fachweiterbildung und zu speziellen Pflegequalifikationen (z.B. Hygienefachkraft, Wundmanager, Stomatherapeut) gemacht werden.

Ausfüllhinweis zu Therapeutischem Personal:

Für die Angabe in Vollkräften erfolgt eine Zusammenfassung von Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigten zu Vollzeitäquivalenten. In der Spalte Erläuterung/Kommentar können Angaben zur Art der Ausbildung oder Therapeutischen Ausbildung gemacht werden.

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	Seite 45